

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater. Aktienkapital und Reserven: 12 Millionen Mark.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephoischer Bericht der „Saale-Ztg.“)

3 Uhr 10 Minuten. Kredit 195,25, Diskonto 181, Deutsche 243,7, Türkenlose 156, Lombarden 25,62, Kanada 217, ...

Zinn-Kursnotiz. Berlin, 21. Juli. 4% Badische Staatsanleihe 98/100 unv. 18 95,50 G. 4% Bayerische Staatsanleihe 91/05 G.

Londoner Börse vom 21. Juli. Es notierten: Engr. Konsols 72,63 Tinto 72,12, Geduld 19,00, Goldfields 2,08.

Der Kalk-Kuxenmarkt.

Berlin, den 21. Juli.

Table with columns: Kauf., Verk., Hütpekte, Johannshall, Kateroda, Kirtgershall, Mariaschloß, Neualstedt, Neustadt, Reihokrone, Ronnenberg, Rothenberg, Siedesturz, Teutonia, Walter, Wilhelmine, Himmelsall, Winterhall.

Vom internationalen Zuckermarkt.

Während der abgelaufenen Berichtswochen blieb der Geschäftsverkehr verhältnismäßig geringfügig. Nur an einzelnen Tagen kam es zu größeren Umsätzen, die mit der August-Liquidation zusammenhängen.

Die statistischen Verhältnisse zeigen folgende Veränderungen: Der Hamburger Lagerbestand vermehrte sich um 124 900 Sack (Vorjahres) ...

Am Kornzuckermarkt war die Tendenz größtenteils ruhig und die Geschäfte blieben beschränkt. Anfangs fielen die Preisbesserungen aus. Später zeigten einige Inlandraffinerien etwas Wochenergebnis ...

Rohzuckerproduzenten zurückhielten, griffen die Raffinerien auf das Angebot der zweiten Hand zurück. Die Preise gaben 10 Pfg. Zentner nach ...

Zuckerfabrik Glauzig.

Nach dem Geschäftsbericht für 1912/13 erzielte das Unternehmen einen Betriebsüberschuss von 871 726 Mk. (i. V. Verlust 1 074 984 Mk.) ...

Die Landwirtschaft hat trotz günstiger Verhältnisse noch einen Gewinn erbracht, der Ertrag der Getreideernte war etwas geringer, besonders wertvolle Gerstengüten ...

Gewerkschaft Ewald. Das Unternehmen erzielte im zweiten Quartal 1913 2 269 612 Mk. Überschuss, im ersten Halbjahr 4 312 774 Mk. gegen 2 412 192 Mk. Vorjahr (Stärkefabrik) ...

Gewerkschaft Alexandershall in Berka-Werra. Das Unternehmen erzielte laut Betriebsbericht im zweiten Vierteljahr einen Bruttoüberschuss von 557 553 Mk. ...

Die Gewerkschaft König Ludwig erzielte im zweiten Quartal 1 350 661 Mk. Betriebsüberschuss gegen 851 919 Mk. im gleichen Vorjahrsquartal ...

Über den Verlauf der Versammlung der Stabehändlervereinigungen des Regierungsbezirks Köln wird telegraphisch, dass sämtliche kartellierten Artikel (Stabstaben, Bleche, Bandstaben) um 5 Mk. im Preise ermäßigt wurden ...

Walzdrahtverband. In der angekündigten Mitgliederversammlung am 4. August soll nach einer Drahtnachricht das Eisenwerk Kraft (Niederlausitzer Hütte) offiziell als Mitglied aufgenommen werden ...

Aus dem Unstrutkonzern. Wie von seiten der Verwaltung mitgeteilt wird, ist am 19. d. M. im Schachte der Gewerkschaft Burggraf bei Billroda das Kalisalzlager bei 572 m Tiefe angegriffen worden ...

Niedrigere Preise für Gummwaren. Die rückgängigen Rohgummipreise haben in Händlerkreisen den Wunsch nach einer Ermäßigung der Preise für Gummifabrikate laut werden lassen ...

Maschinenfabrik und Mühlenbaustalt G. Luther, Akt.-Ges. Auf der Sonnabendbörse erfuhr die Aktien eine unerwartete Steigerung um 5 Proz. Die Nachricht von grösseren Auslandsbestellungen wirkte bedeutend. ...

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 21. Juli. Am Frühmarkt notieren Weizen inländ. 202,00-204,00 ab Bahn u. frei Mühle. Roggen inländ. 171,00 ab Bahn u. frei Mühle. Hafer, märkischer, mecklenburger, pomm., preussischer, pommerscher und schlesischer fein 175-190, mittel 165-174, gering ...

Futtergerste, mittel und gering 161-167, gute 168,00-176,00 russische und Donau leichte 145-150, amerikanische ...

Magdeburg, 21. Juli. Abend-Kurse. Juli 8,85, August 8,90, Septbr. 8,95, Oktober-Dez. 9,12, Jan.-März 9,30, Mai 9,47 1/2. Tendenz matt.

Hamburg, 21. Juli. Rohrohnenzucker I. Produkt, Basis 85%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg vorm. nachm. abends

per Juli 8,85 8,85 8,85 Mk.
August 8,90 8,90 8,90
Septemb. 8,95 8,95 8,95
Okt./Dez. 9,15 9,15 9,12 1/2
Jan.-März 9,32 1/2 9,30 9,27 1/2
Mai 9,52 1/2 9,50 9,45

Hamburg, 21. Juli. Godo average Santos vorm. nachmittags abends
per September 47,75 G. 47,50 G. 48,50 G.
Dezember 48,25 G. 48,50 G. 49,75 G.
März 49,00 G. 49,00 G. 50,00 G.
Mai 49,00 G. 49,00 G. 50,00 G.

Havra, 21. Juli. Kaffee god average Santos per Septbr. 60,00, per Dez. 60,00, per März 61,00, Mai 60,25. Stetig.

Magdeburg, 21. Juli. Prima Kartoffelstärke und -Mehl (für 100 kg) 26,50-27,00. Ruhig.

Berlin, 17. Juli. Eier per Schock: Vollfr. ausländ. Sorten 4,10-4,30, eidrüss. erste Sorten 4,00-4,20 Mk. in- und ausländ. bessere Sorten 3,90-4,10, in- und ausländische geringere Sorten 3,75-3,85, Kalkeler ...

Köln, 21. Juli. Raboll per loco 88,50, per Okt. 88,00. Hamburg, 21. Juli. Stadtschmalz 68,00, amerikan. Steam 59,50, Chamberlain 60,50.

Hamburg, 21. Juli. Chilisalpeter per loco 9,95, Febr.-März 10,55, frei Fahrzeug Hamburg. Tendenz: Ruhig.

Bremen, 21. Juli. Baumwolle Up. loco middl. 62,50. Liverpool, 21. Juli. Aegypt. Baumwolle per Juli 9,44. Liverpool, 21. Juli. Baumwolle, Umsatz 8 000 Ballen. Import 12 000 Ballen, davon amerik. Lieferr. 12 000 Ballen. Alexandria, 21. Juli. Aegyptische Baumwolle per Juli 18,07, Nov. 18,00, Jan. 18,05.

London, 21. Juli. Chili-Kupfer stetig, 63 1/2 per 100 lbs. Zinn, Straits, stetig 184, 3 Mon. 154 1/2, Blat span, fest 20 1/2, engl. 20 1/2, Zink, gew. Marke, stetig 20 1/2, spez. Marke 21 1/2.

New York, 21. 7. 19. 7. 21. 7. 19. 7. Weizen p. Juli 99 99 Roggen loco 63 1/2, 63 1/2 Sept. 95 1/2, 94 1/2 Schmalz p. Juli 11,87 11,77 Mais loco 71 69 1/2 Sept. 71 69 1/2 Mohl Spring etc. 4,05 4,05 New York Petroleum in Cases 11,00 11,00 Weizen p. Juli 98 1/2, 96 do. in Grad. Balanc. 250 250 Sept. 97 1/2, 96 1/2 Kafoe loco 10 1/2, 10 1/2 p. Juli 9,15 9,15 Sept. 9,14 9,14 Hafer p. Juli 39 1/2, 39 do. Septbr. 9,15 9,09 Sept. 41 1/2, 40 1/2 Tendenz: Weizen stetig. Mais fest.

Nebra, Oberpegel . . . 20 Juli +1,58 21. Juli +2,04 22. Juli +1,34 4 - 6 Unterpegel . . . -1,38 -1,34 4 - 6 Weissentels, Oberpegel . . . +2,42 +2,42 12 - 12 Unterpegel . . . -1,18 -1,18 12 - 12 Trotha . . . 19. +1,58 21. +1,50 8 - 8 Alaleben, Oberpegel . . . 15. +2,37 20. +2,36 1 - 1 Unterpegel . . . -1,03 -1,03 1 - 1 Bernburg . . . +1,03 +1,03 5 - 5 Kalbe, Oberpegel . . . +1,48 +1,48 4 - 4 Unterpegel . . . +0,68 -0,23 - 22

Jungbunzl. 16 +0,04 2 - Wittenberg 21. +1,4 6 - Laun . . . -0,18 3 - Roslau . . . -0,94 5 - Budweis . . . -0,68 -0,68 11 - Bärby . . . -1,14 11 - Unterpegel . . . -0,95 6 - Pardubitz 19. -0,46 6 - Magdeburg . . . +0,97 8 - Brandeis . . . +0,0 1 - Tangermünde . . . -1,05 5 - Melnik . . . -3,40 -3,40 1 - Wittenberg . . . +1,14 6 - Leitmeritz . . . -0,18 4 - Dömitz . . . 20 +0,74 9 - Ausgig . . . +0,5 5 - Rothenburg . . . +0,74 1 - Dresden . . . -1,34 3 - Hohnstedt . . . +0,71 4 - Freyau . . . +0,8 8 - Wittenberg . . . +0,74 1

Aussig, 21. Juli. Paganland in Grad. m. Vom Oberlauf werden 0,6 m Fall gemeldet.

